

ALH Gruppe

3. Quartal 2022

Im vorliegenden Responsible Ownership Activity Report erhalten Sie Informationen zu den wesentlichen Kapitalanlagen der ALH-Gruppe. Der Bericht beinhaltet konsolidierte Daten zu den von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH gemanagten Spezialfonds, OGAW-Aktien- und Rentenfonds sowie Dachfonds. Im Rahmen des **reo**®-Programms (Responsible Engagement Overlay) engagiert sich BMO Global Asset Management bei den von uns gehaltenen Unternehmen, um sie zu einem besseren Umgang mit ESG-Themen anzuhalten. Ziel des **reo**®-Ansatzes ist es, damit eine bessere langfristige Investmentperformance zu erzielen.

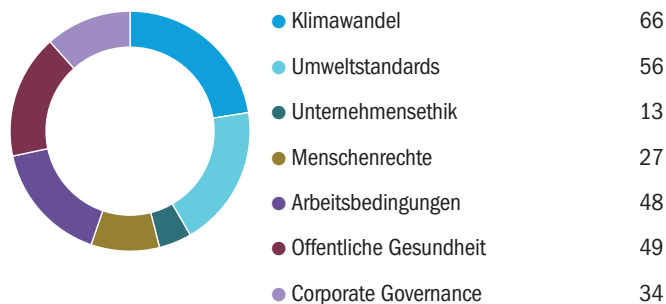
Schwerpunkte

Unternehmen Kontaktiert	Unternehmen	Erreichte Meilensteine	Länder
180	133	24	4

Engagement nach Regionen



Engagement nach Themen***



Meilensteine nach Themen



*Zurzeit wird das **reo**-Overlay auf 954 Mrd. GBP (1,16 Bio. USD/ 1,11 Bio. EUR) Vermögen angewandt (Stand 30. Juni 2022)

**ESG= Environmental, Social and Governance (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung)

***u.U. engagieren wir uns bei einem Unternehmen zu mehreren Themen.

Unser Abstimmungsverhalten ****

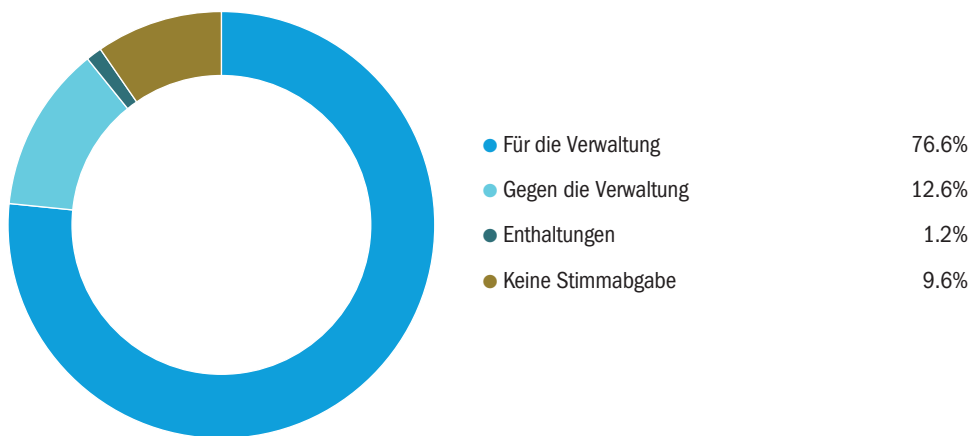
Zahl der Hauptversammlungen, auf denen wir abgestimmt haben

24

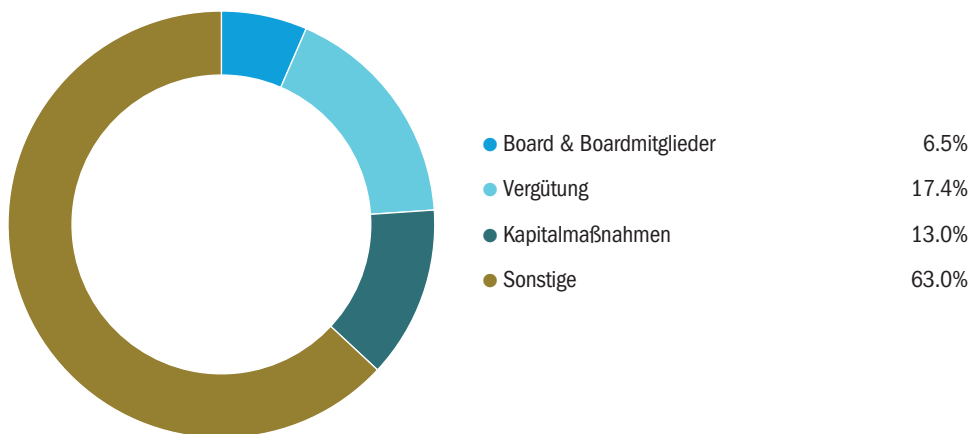
Zahl der Anträge, über die abgestimmt wurde

167

Abstimmungen (% der Anträge, über die wir abgestimmt haben)



Abstimmung gegen die Verwaltung und Enthaltungen nach Themen



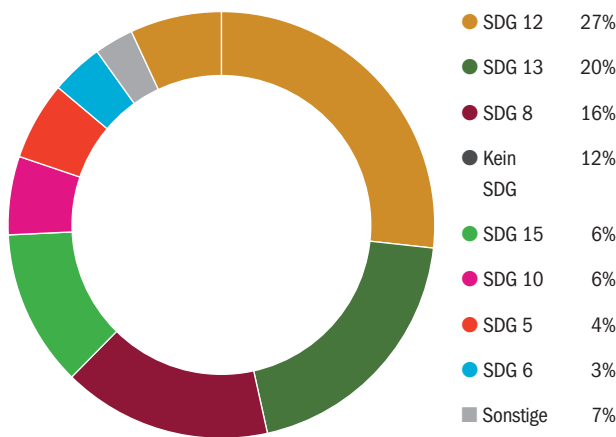
****Für diesen Bericht haben wir Daten von einem Anbieter einer elektronischen Abstimmungsplattform genutzt. Die Statistiken schließen Stimmabgaben ohne Aktienbesitz und Hauptversammlungen mit erneuter Registrierung aus. Hauptversammlungen/Abstimmungen/Anträge wurden nicht berücksichtigt, wenn die Stimmabgabe von Abstimmungsplattformen abgelehnt wurde (z.B. weil notwendige Dokumente wie Vollmachten oder die Eigentumsbestätigung fehlten); wenn die Abstimmungsplattform beauftragt wurde, nicht abzustimmen (z.B. in Märkten mit Aktiensperren); oder wenn gar kein Auftrag zur Stimmabgabe vorlag. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Berater und darf nicht an andere Investoren weitergegeben werden.

Engagement und Anknüpfung an die Nachhaltigkeitsziele (SDGs)

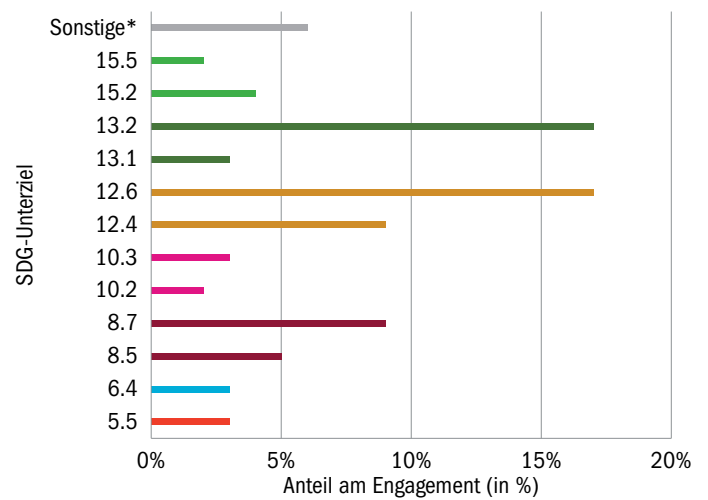
Die 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) wurden von den Vereinten Nationen und branchenübergreifenden Stakeholdern entwickelt. Sie sind strategische Wegweiser, um die Welt nachhaltiger zu machen.

Wir nutzen die detaillierten SDG-Unterziele als Orientierungshilfe für unser Unternehmensengagement (sofern möglich) und um die positive soziale und ökologische Wirkung von Engagementaktivitäten zu zeigen. Unser Engagement ist systematisch an den Unterzielen ausgerichtet. So erzielen wir treffsicher eine hohe Wirkung.

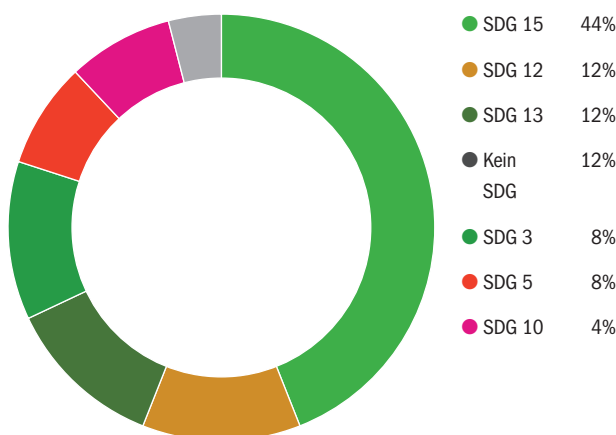
Engagement nach SDGs



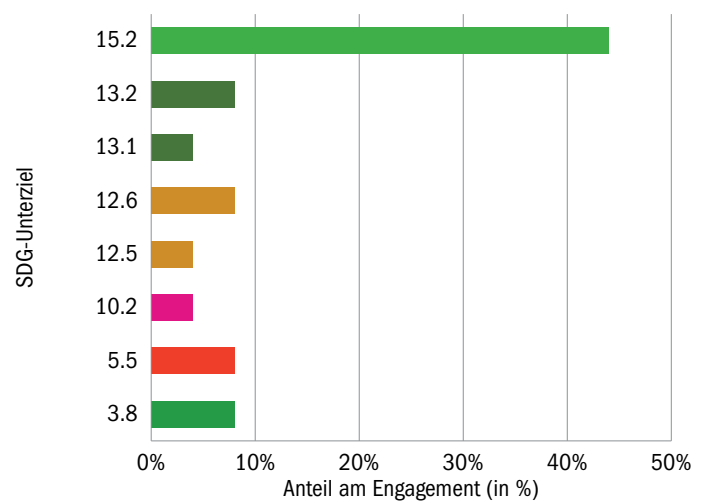
Engagement nach SDG-Unterzielen



Meilensteine nach SDGs



Meilensteine nach SDG-Unterzielen



*Sonstige: Stellen SDG-Unterziele dar, die weniger als 2% des jeweiligen SDGs ausmachen.

Engagement-Fallstudien

Unternehmen: Phillips 66

Land: USA

Sektor: Energie

Schwerpunktunternehmen: ✓

ESG-Risikobewertung: 

Reaktion: Gut

Thema: Klimawandel

Thema: Netto-Null-Strategie, Energiewende

SDG:  7.2  13.2

Hintergrund

Phillips 66 ist ein großer Raffineriebetreiber und trägt erheblich zum Klimawandel bei. Der weltweite Umstieg auf kohlenstoffärmere Brennstoffe verursacht Übergangsrisiken für das Unternehmen. Ende 2021 gab Phillips 66 als erster Raffineriebetreiber der USA und zweites US-Ölunternehmen Scope-3-Emissionsziele bekannt und sagte eine Senkung der Emissionsintensität um 15% bis 2030 zu. Zudem wurde eine Senkung der Scope-1- und Scope-2-Emissionsintensität im eigenen Betrieb um 30% zugesagt. Kurz darauf folgte das Ziel einer Senkung der Emissionen im eigenen Betrieb um 50% bis 2050.

Engagement

Diese Maßnahmen deuten auf Fortschritte in einem Bereich hin, wo besonders Scope-3-Emissionen schwer zu erfassen sind. Deshalb ist die Unternehmensstrategie aber noch keineswegs an einem 1,5-Grad-Ziel ausgerichtet. Beide Ziele sind nicht ehrgeizig genug und beziehen sich auf die Intensitäten, sodass keine absoluten Emissionsenkungen garantiert werden. Wir haben auch die zugrunde liegenden Annahmen und maßgeblichen Faktoren der Strategie kritisiert. Besonders die Annahmen zur Verfügbarkeit erneuerbarer Energien und zu den Kostenvorteilen scheinen uns unrealistisch niedrig. Das Unternehmen hat viel mehr Potenzial zur Dekarbonisierung. Andererseits hat Phillips 66 in den letzten 18 Monaten viele Investitionen in der Wertschöpfungskette der Energiewende getätigt, unter anderem in Wasserstoff und Elektrofahrzeuge – um seine Scope-3-Dekarbonisierungsziele zu erreichen.

Einschätzung

Das Unternehmen ist für Engagement offen, und wir hatten guten Zugang zu seinen Experten und leitenden Führungskräften. Alle scheinen daran interessiert, einen umsichtigen Weg durch die Energiewende zu finden. So will man die Vergütung nicht mehr mit qualitativen Kennzahlen, sondern mit quantitativen Emissionszielen verknüpfen – allerdings erst, wenn man Projekte zur Emissionsenkung und Berichterstattungsrahmen festgelegt hat. Insgesamt muss Phillips 66 noch deutlich ehrgeiziger werden.

Bewertung von ESG-Risiken:

Beurteilung des ESG-Risikos und Risikomanagements eines Unternehmens im Branchenvergleich. Quelle: MSCI ESG Research Inc.

Oberstes Quartil:  GRÜN Zweites Quartil:  GELB Drittes Quartil:  ORANGE Unterstes Quartil:  ROT

Anhang



SDG-Ziel	Unterziel	Ziel im Überblick
SDG2	2.2	Beendigung aller Formen von Mangelernährung, insbesondere bei Kindern und Frauen
SDG3	3.8	Zugang zu Arzneimitteln und Gesundheitsleistungen
SDG5	5.1	Beendigung aller Formen der Diskriminierung von Frauen und Mädchen
SDG5	5.5	Vollständige Gleichberechtigung für Frauen auch auf der Führungsebene
SDG6	6.4	Effizientere Wassernutzung, um der Wasserknappheit entgegenzuwirken
SDG7	7.1	Zugang zu modernen Energiedienstleistungen für alle
SDG7	7.2	Weltweit erhebliche Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien
SDG7	7.3	Verdoppelung der globalen Verbesserungsrate der Energieeffizienz
SDG8	8.2	Erreichen von höherer Produktivität durch Innovation
SDG8	8.5	Vernünftig bezahlte Vollzeitbeschäftigung für alle
SDG8	8.7	Beendigung von Zwangsarbeit, moderner Sklaverei und Menschenhandel
SDG8	8.8	Sicheres Arbeitsumfeld für alle Arbeiter
SDG9	9.4	Modernisierung und Nachrüstung von Fabriken zur Steigerung der Nachhaltigkeit
SDG9	9.a	Förderung einer nachhaltigen Infrastruktur in Entwicklungsländern
SDG10	10.2	Ermöglichung und Förderung von Inklusion
SDG10	10.3	Gewährleistung von Chancengleichheit und Gesetzgebung für alle
SDG10	10.4	Einhaltung von Richtlinien, um die Gleichberechtigung aktiv zu fördern
SDG11	11.5	Weniger Opfer und weniger wirtschaftliche Verluste durch Naturkatastrophen
SDG12	12.4	Chemikalien- und Abfallmanagement über den gesamten Lebenszyklus
SDG12	12.5	Weniger Abfall durch Vermeidung, Verringerung, Recycling und Wiederverwendung
SDG12	12.6	Unternehmen anhalten, nachhaltige Prozesse einzuführen und über ESG-Themen zu berichten
SDG13	13.1	Stärkung der Anpassungsfähigkeit an klimabezogene Ereignisse
SDG13	13.2	Integration von Klimastrategien in die Geschäftsstrategie und -politik
SDG14	14.1	Verhinderung und Verringerung der Verschmutzung der Meere
SDG14	14.2	Nachhaltiges Management und Schutz von Meeres- und Küstenökosystemen
SDG15	15.2	Förderung einer nachhaltigen Wald- und Forstwirtschaft
SDG15	15.5	Dringende Maßnahmen, um die Verschlechterung der natürlichen Lebensräume zu verringern
SDG16	16.5	Verringerung von Korruption und Vorteilsnahme in allen Formen

Anhang



SDG-Ziel	Unterziel	Ziel im Überblick
■ SDG16	16.b	Förderung von Antidiskriminierungsgesetzen für eine nachhaltige Entwicklung